

nK

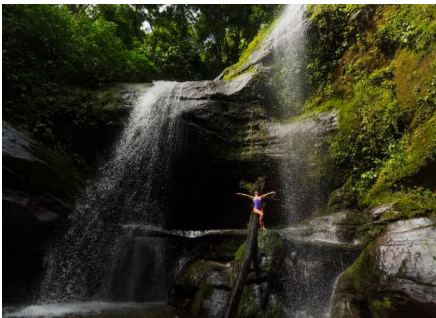
NOBLE KOMMUNIKATION

PRESSEINFORMATION

Lufthansa erhöht Flugfrequenzen nach Costa Rica

Deutsche Fluggesellschaft weitet Anzahl der Flüge ab Ende Oktober von drei auf fünf Flüge pro Woche aus

Frankfurt am Main – 20. Mai 2026. Die deutsche Fluggesellschaft Lufthansa bestätigte gestern die Erhöhung der Flugfrequenzen von drei auf fünf wöchentliche Verbindungen vom Flughafen Frankfurt (FRA) zum internationalen Flughafen Juan Santamaría (SJO). Wie die Airline weiter ausführte, werden die Flüge während der Wintersaison jeweils montags, mittwochs, freitags, samstags und sonntags im Zeitraum vom 25. Oktober 2026 bis zum 27. März 2027 angeboten.



Moodshots Costa Rica © Costa Rica Tourism Board

Verbesserung des Reiseerlebnisses

Als Neuerung hervorzuheben ist der Wechsel auf eine Boeing 787-9 Dreamliner, ausgestattet mit der neuen Lufthansa-Allegris-Kabine, die darauf ausgelegt ist, den Komfort und das Reiseerlebnis der Passagiere weiter zu optimieren. Nach Angaben des deutschen Luftfahrtunternehmens umfasst das neue Kabinenkonzept neu gestaltete Sitze in der First Class, Business Class, Premium Economy und Economy Class mit einem starken Fokus auf individuelle Auswahlmöglichkeiten und moderne Bordtechnologie.

„Wir freuen uns sehr, unser neues Bordprodukt ‘Allegris’ nach Costa Rica zu bringen und unseren Gästen auf dieser Strecke ein nochmals verbessertes Reiseerlebnis zu bieten. Mit diesem neuen Kabinenprodukt konzentrieren wir uns auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Passagiere. Personalisierung und Privatsphäre haben für uns höchste Priorität und werden ein einzigartiges Merkmal auf unseren Flügen von San José nach Frankfurt sein“, erklärt Alejandro Arias, Sales Director der Lufthansa Group Passenger Airlines für Mexiko und Mittelamerika.

Marcos Borges, Geschäftsführer des Costa Rica Tourism Board (ICT), bedankt sich für das Vertrauen und das Interesse von Lufthansa an Costa Rica als Reiseziel. „Mit dieser Erhöhung der Flugfrequenzen und der Verbesserung des Services durch ein moderneres Flugzeug stärkt die Lufthansa Group ihre Aktivitäten und ermöglicht uns, die direkte Konnektivität mit dem alten Kontinent weiter auszubauen. Dies ist das Ergebnis des Programms zur Gewinnung von Fluggesellschaften des ICT gemeinsam mit AERIS und den Flughafenbehörden“, betonte Borges.

Ergänzend erklärt Ricardo Hernández, Geschäftsführer von AERIS: „Diese Erhöhung der Flugfrequenzen durch Lufthansa spiegelt das wachsende Interesse und die steigende Nachfrage des deutschen Marktes nach Costa Rica wider sowie die kontinuierliche gemeinsame Arbeit des Costa Rican Tourism Board (ICT) und AERIS zur Stärkung der Beziehung mit der Fluggesellschaft und zur weiteren Förderung der Flugverbindungen zwischen beiden Destinationen. Ohne Zweifel stellt diese Erweiterung eine positive Nachricht für den Tourismus und die Konnektivität dar. Wir werden weiterhin Hand in Hand mit der Regierung für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes arbeiten.“

Costa Rica begeistert deutsche Reisende mit Natur- und Outdoor-Erlebnissen

Auf Basis aktueller Daten und einer vorläufigen Prognose des ICT entwickelte sich Deutschland in den ersten vier Monaten des Jahres 2026 zum zweitgrößten europäischen Quellmarkt für Flugreisende nach Costa Rica mit mehr als 34.000 Besuchern. Im gleichen Zeitraum verzeichnete das lateinamerikanische Land insgesamt mehr als 190.000 Touristen aus Europa, die über den Luftweg nach Costa Rica einreisen.

Laut einer jüngsten Studie des ICTs verbringen deutsche Urlauber durchschnittlich mehr als 18 Nächte in Costa Rica und geben dabei durchschnittlich mehr als 122 Euro pro Tag aus.

Darüber hinaus nutzen deutsche Reisende ihren Aufenthalt in Costa Rica vor allem für Natur- und Outdoor-Erlebnisse. Besonders gefragt sind Aktivitäten wie Tier- und Pflanzenbeobachtungen, Vulkanbesuche, Wandern und Surfen sowie Aufenthalte an den Stränden des Landes. Ebenso beliebt sind Thermalquellen, die lokale Gastronomie und authentische Begegnungen mit der lokalen Kultur vor Ort. Außerdem hervorzuheben ist, dass 38 % der deutschen Besucher mit ihrem Partner reisen, 32 % allein unterwegs sind, 16 % mit Freunden reisen sowie 14 % mit ihrer Familie das Land erkunden.

Mehr Informationen über Costa Rica unter www.visitcostarica.com/de

BILDMATERIAL & DISCLAIMER

Allgemeines Bildmaterial zu Costa Rica ist **online** verfügbar (Copyright, wenn nicht anders angegeben: Costa Rica Tourism Board).

Aus Gründen des Leseflusses haben wir in dem Text auf das Gendern verzichtet. Wenn wir über Künstler, Darsteller und Co. sprechen, so meinen wir dies stets geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen, Inklusion ist für uns selbstverständlich.

ÜBER COSTA RICA

Costa Rica – die „reiche Küste“ – liegt in Zentralamerika und wird an der Ostküste durch das Karibische Meer sowie an der Westküste durch den Pazifischen Ozean umspült. Die Destination gilt als eines der fortschrittlichsten Länder in Lateinamerika und hat seit 1948 eine stabile Demokratie. Aktiven Urlaubern eröffnen sich zahlreiche Unternehmungen wie Surfen, Schnorcheln, Angeln oder Wandern, denn hier gibt es Vulkane, Berge, großartige Strände, üppige Regenwälder und eine bunte Tierwelt. Seit vielen Jahrzehnten stehen in Costa Rica der Klima-, Natur- und Waldschutz

ganz oben auf der Agenda. Knapp 100 Prozent des Strombedarfs werden aus erneuerbaren Energien, vor allem aus Wasserkraftwerken, gedeckt. Rund 26 Prozent der Landesfläche stehen unter Naturschutz und der Ökotourismus wird aktiv gefördert. Costa Rica – ein Land, das gleich vier UNESCO-Welterbestätten zählt – bietet Reisenden die perfekte Kombination aus Entspannung, Natur, guter Küche und Kultur. Costas Ricas Hauptstadt San José ist mit jeweils drei Direktflügen pro Woche mit Lufthansa ab Frankfurt und Edelweiss ab Zürich sowie weiteren Direktflügen ab Frankreich, Spanien und den Niederlanden in zwölf Stunden zu erreichen. Für Konferenzen, Events und Incentivereisen gibt es ein breites Spektrum an klimaneutralen Möglichkeiten und Locations.

ÜBER DAS INSTITUTO COSTARRICENSE DE TURISMO (ICT)

Das 1955 gegründete Instituto Costarricense de Turismo (ICT) hat zusammen mit seinen Partnern aus dem Privatsektor die wichtige Aufgabe, das umfangreiche Tourismusangebot Costa Ricas zu regulieren und zu fördern.

PRESSEKONTAKT

noble kommunikation GmbH

Julia Lippke

Kaiserstr. 19-21

(Postanschrift: Friedensstraße 11)

D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 151 22498583

E-Mail: jlippke@noblekom.de

Internet: www.noblekom.de

